

- 1) Der Prophet Elisa ist ein Bild für die „Große Schar“ und die „Jungwürdigen“ unter den Zeugen Jehovas, die als Gottes Sprachrohr gegenüber der Öffentlichkeit wirken (E 3, 180, 184-187, 359, 367). Er erkrankt und stirbt während der Regierung von Joasch, dem Enkel von Jehu (2. Kön. 13: 14-19; E 3, 180). Da sowohl die „Große Schar“ als auch die „Jungwürdigen“ kein Sprachrohr gegenüber der Öffentlichkeit mehr sind, müssen wir uns in der Zeit nach der Revolution und Regierung Jehus befinden.
- 2) Das Argument, dass Babylon zerstört sein müsste, wenn wir in der Zeit nach der Revolution leben, ist unzutreffend, denn die Revolution bewirkt nur die Teilung Babylons in drei Teile (Hazel, Joram und Jehu – Offb. 16: 18+19; E 4, 38-39). Babylon wird erst durch die Anarchie völlig zerstört: „Darum werden ihre Plagen an einem Tag kommen ... und mit Feuer wird sie verbrannt werden ...“ (Offb. 18: 8).
- 3) Deshalb stellt die Zerstörung der Baal-Priester und -Anbeter nur die Zerstörung der Wirkungsmöglichkeit der Macht-ergreifenden und tyrannischen Kleriker mit ihren leidenschaftlichen Unterstützern dar (2. Kön. 10: 18-27; E 3, 366).
- 4) Auch wenn sich der Papst immer noch so wichtig tut, hat er keinen direkten politischen Einfluss mehr, so wie er ihn im Faschismus in Europa (E 5, 445+446) und in dem von Katholiken dominierten Amerika ab 1929 bis in die Nachkriegsjahre hatte (Klerikalfaschismus – E 5, 328; P 3, 68; PT '54, 6-7; PT '45, 8). Die völlige Zerstörung des Papsttums geschieht jedoch erst durch das Feuer (Anarchie – Dan. 7: 11).
- 5) Der Marshall-Plan und das daraus resultierende Wirtschaftswunder waren ein wichtiger Faktor bei den Bemühungen von Papsttum und Amerika, die Revolution zu verhindern (PT '54, 6-7).
- 6) Auch nach der Zerstörung des politischen Einflusses des Vatikans durch Jehus Revolution werden Klerikalismus und Sektierertum weiterhin gefördert (2. Kön. 10: 28+29; 13: 2 usw.; E 3, 207). Die Revolution (das Erdbeben) bewirkt also nicht die vollständige Zerstörung Babylons. Dies geschieht erst durch die Anarchie (Feuer – Offb. 18: 8).
- 7) Die Stunde der Autorisierung der 10 Könige mit dem Tier in Offb. 17: 12 bezieht sich demnach auf einen Tag von 1000 Jahren (2. Petr. 3: 8), so wie es Br. Johnson auch bei den anderen Stunden aus der Offenbarung ausgelegt hatte. Eine Stunde bezogen auf 1000 Jahre sind 41 Jahre und 8 Monate. Die Stunde begann mit der Anerkennung des Vatikans im Februar 1929 und dauerte bis Oktober 1970 (E 5, 442; s. a. PT '54, 6-7).
- 8) Das Zweite Vatikanische Konzil (1962-1965) und die daraus folgenden ökumenischen Ziele ist das Gegenbild von 2. Kön. 9: 30-37: Isebel schminkte und schmückte sich, als Jehu zu ihr nach Jesreel kam, sie wurde von ihren eigenen Dienern heruntergestürzt und ist danach unerkennlich geworden. Die ökumenischen Ziele wurden von dem World Council of Churches während einer Sitzung vom 12.-21.01.1965 begrüßt.
- 9) Das Erdbeben in Matt. 28: 2 symbolisiert die Revolution, die gemäß dem Gegenbild der „Acht Wundervollen Tage“ im Oktober 1949 in Amerika begann (PT '43-111). Die weiteren Ereignisse in Amerika und Europa in den nachfolgenden Jahren bestätigen dies (PT '54, 6-7). Der Wirbelwind in 2. Kön. 2: 11 symbolisiert den Revolutionismus der levitischen Gruppen von 1916 (England) bis 1949 (LHMM in Polen, nach 1950 auch in Amerika). Die wahre Kirche verließ die Erde in Mitten dieses Wirbelwindes. Hes. 9: 1-11 zeigt, dass der Revolutionismus gleichzeitig unter den Gläubigen und in der Welt aktiv war (E 5, 135-137).
- 10) Wie bereits gesagt bewirkt das Erdbeben nur die Teilung Babylons in drei Teile (Hazel, Joram und Jehu). Die Abspaltung des sozialen Systems (Hasael = totalitärer Kommunismus) geschah durch das zweimalige Schlagen des Jordan und die Revolution 1918, und die Abspaltung des religiösen Systems (Joram = alliierte europäische Demokratien, die mit Babylon verbunden sind) durch die Revolution 1968. Seit dem herrscht in Westeuropa das zivile System (Jehu). (E 4, 38-39; PT '79, 6; R 1896)
- 11) Offb. 16: 20 – „Und jede Insel verschwand und Berge wurden nicht gefunden.“ Die Regierungen, die nach dem Erdbeben kommen, werden immer schwächer.
- 12) Die vier Söhne Jehus sind vier Formen der Europäischen Gemeinschaft bzw. Union, die das bisherige vom Christentum dominierte alliierte Europa (1907 bis 1970) ablösen (E 3, 366): 1. EWG (Joahas, 1972 bis 1992), 2. EG (Joasch, bis 2009), 3. EU (Jerobeam II, bis ca. 2018), 4. Erneuerung der EU (Secharja, seit Brexit-Votum, Opposition der Visegrad-Staaten, Macron neuer franz. Präsident, neuer Koalitionsvertrag CDU/CSU/SPD).
- 13) Es sind vier sozialdemokratische Regierungsformen Europas, im Gegensatz zu dem konservativen christdemokratischen Europa vor 1970. Sie sind stark geprägt durch den „langen Marsch durch die Institutionen“.
- 14) Jehu wurde im Auftrag Gottes gesalbt und es wurden ihm vier Söhne als Nachfolger verheißen. Sein letzter Sohn Secharja wird von dem nicht gesalbten Schallum getötet (2. Kön. 15: 8-11). Das stellt wahrscheinlich die Anarchie dar, die den sozialdemokratischen Regierungsformen der vier Söhne Jehus folgen wird.
- 15) Joasch hatte eine hohe Wertschätzung von Elisa und war besorgt um dessen Krankheit (2. Kön. 13: 14 – E 3, 180). Das stellt die Anerkennung der Zeugen Jehovas in Deutschland (mit ihrer Zentrale für Europa in Selters) als KdöR im Jahr 2000 durch das Bundesverfassungsgericht und im Jahr 2005 durch das OVG Berlin dar (<http://www.jehovaszeugen.de/Chronologie-des-Verfahrens.61.0.html>).
- 16) „Von Russland, dem wichtigsten Vertreter des gegenbildlichen Hasael, müssen wir erwarten, dass es nach dem 2. Weltkrieg die europäischen Demokratien kontinuierlich Schachmatt setzt (im Vorbild in der Unterdrückung des Hauses Jehu durch Hasael gezeigt - 2. Kön. 10: 31-33; 13: 22), bis die [sozial]demokratischen Revolutionäre Russland als totalitäre Macht in Armageddon schlagen und stürzen, was in den Teilsiegen von Joasch, Jehus Enkel, über Hasael und Ben-Hadad gezeigt ist [Zusammenbruch der UdSSR 1991-1999; Erweiterung der NATO und EU 1999/2004/07 – 2. Kön. 13: 24-25] und vor allem in dem völligen Sturz Ben-Hadads durch Jerobeam II., Jehus Großvater [2. Kön. 14: 25-27 – Kroatien kam 2013 zur EU ; Russland ist wieder ein christliches Land, gehört also wieder zum gegenbildlichen Israel; Ben-Hadad symbolisiert Linksradikele, somit symbolisiert Ben-Hadad III linksextreme Terroristen (Rote Brigaden, RAF usw.) ab 1970]“. (PT '45, 7)

